



Die Reformierten in Frankfurt

Kirchenblatt der evangelisch-reformierten Gemeinden in Frankfurt am Main

92. Jahrgang, Juli/August 2018



”

*Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt,
bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.*

Monatsspruch August 2018, 1 Joh 4, 16

100 Bewohner und nur eine Stimme?

Der neue Einrichtungsbeirat im Alten- und Pflegeheim Anlagenring.

Als gemeinsame Stimme aller Bewohnerinnen und Bewohner fungiert seit April der neue Einrichtungsbeirat.

Er wurde am 04.04.2018 gewählt und am 11.04.2018 ins Amt eingeführt. Bis dahin hatte Hr. Dr. Schanz die Rolle des Einrichtungs-fürsprechers inne und diese Aufgabe sehr engagiert ausgeführt.

Den neuen Einrichtungsbeirat bilden nun Hr. Schweyer als Vorsitzender, Frau Maxaner als stellvertretende Vorsitzende, Herr Weber als Schriftführer sowie Frau Hahn und Hr. Chamberlain.



Vier der fünf Mitglieder des neuen Einrichtungsbeirates, v.l.n.r: Hr. Weber, Fr. Maxaner, Hr. Schweyer, Hr. Chamberlain

DIE KANDIDATENLISTE BOT EINE BESONDERHEIT – und die Wahl eine große Spannung.

Interessant und spannend war auch die Wahl an sich. Zunächst ging der Aufruf an alle Bewohnerinnen und Bewohner: Wer hat Vorschläge für mögliche Kandidatinnen und Kandidaten? Wer möchte selbst kandidieren? Dazu stand der Wahlausschuss organisatorisch und unterstützend zur Seite. Bald gab es angeregten Austausch sowie unterschiedlichste Meinungen und Bewohnerinnen und Bewohner gaben Vorschläge ab. Schließlich stellten sich sieben Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl, um die anspruchsvolle Aufgabe des Einrichtungsbeirates zu übernehmen – darunter mit Frau Hahn sogar eine Angehörige, was ausdrücklich erlaubt, aber nicht alltäglich ist. Dann wurde es spannend, denn es ergab sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen: Alle sieben Kandidierenden lagen nach Stimmauszählung eng beisammen und vereinten jeweils zwischen 13 und 19 Wählerstimmen auf sich. Daher musste in einem Fallentsprechend der Rechtsgrundlage sogar das Los entscheiden, wer in den fünfköpfigen Einrichtungsbeirat kommt und wer Nachrücker wird. Wir freuen uns, dass die Angelegenheiten der Bewohnerinnen und Bewohner nun auf gleich zehn offene Ohren stoßen und in der Einrichtung vertreten werden.

Text und Foto: Daniel Scheffel

Einrichtungsbeirat?

Was macht der eigentlich genau?

Der Begriff „Einrichtungsbeirat“ kann leicht aufs Glatteis führen. So gesehen hat zum Beispiel bei Herrn Dr. Schanz, der von einer Anekdote kurz nach seinem Einzug berichtete. Demnach wurde er damals gefragt, ob er sich die Tätigkeiteies Einrichtungsbeirates vorstellen könne und lehnte dankend ab mit den Worten: Er benötige keinen Rat beim Einrichten seines Appartements. Das Missverständniss war schnell aufgelöst und Herr Dr. Schanz war bald darauf bekanntermaßen im Einrichtungsbeirat sowie als Einrichtungsführsprecher tätig.

Die Aufgabe eines Einrichtungsbeirates besteht darin, im Sinne der Bewohnerinnen und Bewohner in Angelegenheiten des Einrichtungsbetriebs mitzuwirken, z. B. bei Themen wie Qualitätssicherung, Unterkunft, Betreuung, Aufenthaltsbedingungen, Einrichtungsordnung, Verpflegung und Freizeitgestaltung.

Der Einrichtungsbeirat nimmt entsprechende Anregungen und Beschwerden von Bewohnerinnen und Bewohnern auf, z. B. indem er Bewohnerversammlungen oder Befragungen durchführt, und vertritt dies gegenüber der Einrichtungsleitung.

Genießen im Anlagenring *Wir freuen uns auf Ihren Besuch und... bitte weitersagen!*

MITTAGSTISCH Täglich zwischen 12 und 13 Uhr – 6,50 € (samstags 4,50 €)

CAFETERIA Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag - 14.30 – 16.30 Uhr

Anmeldung zum Mittagstisch bitte bis 11 Uhr unter (069) 913322-759 oder-745.

Den aktuellen Speiseplan finden Sie auch an unserer Magnetwand im Gemeindezentrum.

